https://blz.li/30qi

LeineBlitz
blitzschnell informiert

FUSSBALL-KREISPOKAL: VIERTELFINALE IST AUSGELOST

Veröffentlicht am 05.10.2015 um 11:25 von Redaktion LeineBlitz

Der Arnumer Jan Hammer (rechts) stoppt den Wilkenburger Mehmet Yurtseven. Das war im Kreisligaspiel vergangenen Sonntag. Im Viertelfinale des Kreispokal-Wettbewerbes treffen diese zwei Mannschaften erneut aufeinander. / Foto: R. Kroll

Das hat es noch nicht gegeben: vier Mannschaften aus Hemmingen stehen im Viertelfinale des Kreispokal-Wettbewerbes, dabei kommt es zum Lokalderby zwischen dem SV Wilkenburg und der SV Arnum.. "Wir freuen uns auf dieses Spiel, die SV Arnum ist unser Wunschgegner", sagte SVW-Pressesprecher Martin Volkwein. Allerdings sei das Spiel Mittwoch, 14. Oktober, 19 Uhr, nicht möglich, "Wir verfügen nicht über eine Flutlichtanlage und haben deshalb beantragt, dass dieses Spiel auf das Wochenende 12./13. Dezember verlegt wird", sagte Volkwein heute. SVA-Trainer Tobias Brinkmann würde einer Verlegung auf den 13. Dezember zustimmen: "Am 12. Dezember geht es nicht, weil wir am 11. Dezember unsere Weihnachtsfeier haben. Aber ob Mitte Dezember überhaupt gespielt werden kann, das müssen wir abwarten. In den vergangenen Jahren sind die Spiele in diesem Zeitraum meist wegen des Wetters ausgefallen. Aber wir warten es einfach ab. Über das Los an sich sind wir nicht traurig. Über ein Heimspiel hätte ich mich auch nicht beschwert, aber der Anfahrtweg nach Wilkenburg ist ja zum Glück sehr kurz." Der **SC Hemmingen-Westerfeld** erwartet Dienstag, 13. Oktober, 19 Uhr, den Kreisligisten Inter Burgdorf. "Ich möchte gerne im Pokalwettbewerb überwintern und das Spiel gewinnen. Aber es wird eine sehr schwere Aufgabe. Inter Burgdorf hat eine spielerisch sehr starke Mannschaft mit einigen Spielern, die früher in der Landesliga oder sogar höher gespielt haben. Besonders aufpassen müssen wir auf Hans-Martin Schneider, der schon bei Arminia Hannover oder beim OSV Hannover der Top-Torjäger war", sagt Hemmingens Trainer Semir Zan. Schwächen beim Gegner sieht Zan eher im defensiven Bereich: "In der Abwehr haben sie nicht die Qualität wie om offensiven Bereich. Da müssen wir ansetzen."Nicht chancenlos sollte der **SV Eintracht Hiddestorf** am 14. Oktober beim TSV Dollbergen sein. Doch als Favoriten sieht Eintracht-Trainer Heiko Schöndube seine Mannschaft nicht. "Der TSV Dollbergen hat bisher eindrucksvolle Ergebnisse in der 1. Kreisklasse erzielt und steht souverän an der Tabellenspitze. Das wird eine ganz harte Nuss für uns", sagt Schöndube. Trotzdem freut sich der Trainer auf das Viertelfinale: "Es ist für uns ein Bonus-Spiel, das wir gewinnen möchten. Das Halbfinale zu erreichen wäre eine tolle Geschichte für uns."Das vierte Spiel dieser Runde wird zwischen der SG Mardorf/Schneeren und dem MTV Engelbostel/Schuleburg angepfiffen.